

14,89, Zahl der Fleckengruppen in einem Tage 0,87. Mittlere Höhe der Protuberanzen 42,4", ihre Basislänge 1,8<sup>0</sup>. Höchste beobachtete Protuberanz 104" Höhe (am 10. Dec.). A. B.

---

P. TACCHINI. Résumé des observations solaires, faites à Rome pendant le premier trimestre de 1888. C. R. 106, 1286.

Relative Häufigkeit der Flecken 2,23, der fleckenfreien Tage 0,52, relative Grösse der Flecken 7,77, der Fackeln 13,26; tägliche Zahl von Fleckengruppen 0,75. Protuberanzen: mittlere Zahl 8,95, mittlere Höhe 45,6", Basislänge 1,5<sup>0</sup>. Höchste Protuberanzen am 10. Jan. und am 7. Febr. (120") und am 5. März 110". A. B.

---

P. TACCHINI. Résumé des observations solaires, faites à Rome pendant le deuxième trimestre de 1888. C. R. 107, 387.

Relative Häufigkeit der Flecken 2,62, der fleckenfreien Tage 0,45, relative Grösse der Flecken 9,09, der Fackeln 12,79, Zahl der Fleckengruppen in einem Tage 0,71. Mittlere Zahl der Protuberanzen 9,43, mittlere Höhe 46,3", mittlere Basislänge 1,4<sup>0</sup>.

A. B.

---

S. J. PERRY. Notes on the Solar Surface of 1887. Monthl. Not. 48, 106—108.

Im ersten Drittel des Jahres waren nur sehr wenige Flecken sichtbar, die Sonnenthätigkeit scheint hier ihr Minimum erreicht zu haben. Später wurden die Flecken etwas häufiger. Meist hatten dieselben nur eine kurze Dauer, bloss ein Fleck hielt sich durch drei Umdrehungen. Ein eigenthümlicher Lichtausbruch ereignete sich am 28. October in einigen Fackeln, die zu einer Fleckengruppe gehörten; er dauerte aber nur drei Minuten und verursachte sonst keine Veränderungen. A. B.

---

Dr. W. (WILSING). Vorgänge auf der Sonne in der Zeit von October 1887 bis August 1888. Met. ZS. 5, 485.

Tabellen über die Zahl und Grössenausdehnung der Sonnenflecke, die in der genannten Zeit in Potsdam beobachtet worden sind. A. B.